

„Tour Zum Gellener Moor“
Die Lieblingstour von Dierk Ahnepohl

Ich habe viele Touren, die ich gerne fahre. Heute wähle ich die „Tour zum Gellener Moor“ aus. Es sind ca. 35 km, man hat kaum motorisierten Verkehr und eine weite Landschaft. Im zeitigen Frühjahr sind tausende von Wildgänsen und andere Vogelarten auf den Polderwiesen zu beobachten.

Im Naturschutzgebiet Gellener Torfmöörte kann man mit etwas Glück seltene Tiere und Pflanzen, wie z.B. den Moorfrosch, die Sumpfcalla, das Torfmoos und den Gagelstrauch entdecken.

Diese Tour bietet eine wunderbare Gelegenheit vom Alltagsstress abzuschalten.

Beim Start am Stautorkreisel fährt man an der Hunte entlang in Richtung Elsfleth, in Gellen wird die Elsflether Straße überquert und nach ca. 1,5 km beim Odamm in das Naturschutzgebiet Gellener Torfmöörte links abgebogen. Die Wege sind „naturbelassen“, man muss teilweise das Fahrrad schieben. Hier findet sich eine interessante Pflanzen- und Tierwelt. (siehe die Ausführungen weiter oben) Wer die ca. 2,5 km lange anspruchsvolle Strecke meiden möchte, fährt am Odamm weiter bis zum Wanderparkplatz und rechts ab Richtung Fuchsberg.

Am Melkhushus Fuchsberg vorbei, (Einkehr empfohlen, Saison von Mitte April bis Anfang Oktober) geht es den Schildern nach Richtung Wahnbek, Etzhorn und dort auf die wunderschöne Eichenallee „Etzhorner Weg“. Am Ende weiter den Eßkamp, am Bürgerfelder Teich vorbei weiter Richtung Ehnerstraße mit Ziel Pferdemarkt. Hier endet die Tour.